



10. Januar 2019

## Volkswagen mit neuem Auslieferungsrekord in 2018

- 
- **Mit weltweit 6,24 Mio. Auslieferungen (+0,2 Prozent) erfolgreichstes Jahr der Unternehmensgeschichte**
  - **Wachstum in Südamerika, USA und Europa hat Belastungen in China und durch WLTP kompensiert**
  - **SUV-Offensive und zahlreiche weitere neue Produkte waren entscheidende Wachstumstreiber**
  - **Vertriebsvorstand Jürgen Stackmann: „Das Jahr 2018 war gerade in der zweiten Hälfte von erheblichen Unsicherheiten in einigen Regionen geprägt. Es ist uns jedoch gelungen, mit einer starken Offensive höchst attraktiver neuer Produkte gegenzusteuern.“**
  - **Volkswagen COO Ralf Brandstätter: „2019 wird erneut ein Jahr enormer Herausforderungen für die Marke. Neben Volumenwachstum werden wir unseren Fokus künftig noch stärker als bisher auf Ertragsstärke legen.“**

---

Wolfsburg – Volkswagen hat das Jahr 2018 mit einem neuen Auslieferungsrekord abgeschlossen. Insgesamt lieferte die Marke im Gesamtjahr 6,24 Mio. Fahrzeuge weltweit aus, 0,2 Prozent mehr als 2017. Positive Auslieferungsergebnisse in Südamerika (+13,1 Prozent), in den USA (+4,2 Prozent) und Europa (+3,6 Prozent) konnten die starken gesamtwirtschaftlichen Unsicherheiten in China, Argentinien und Mexiko sowie die teilweise heftigen Auswirkungen durch die WLTP-Umstellung in Westeuropa kompensieren. Dabei erwiesen sich die SUV-Offensive sowie zahlreiche weitere neue Produkte der Marke als entscheidende Wachstumstreiber. Volkswagen Vertriebsvorstand Jürgen Stackmann: „Das Jahr 2018 war gerade in der zweiten Hälfte von erheblichen Unsicherheiten in einigen Regionen geprägt. Es ist uns jedoch gelungen, mit einer starken Offensive attraktiver neuer Produkte gegenzusteuern und die Belastungen in der Summe zu kompensieren. Unsere Strategie hat sich ausgezahlt. Der neue Auslieferungsrekord ist hart erarbeitet.“

Volkswagen COO Ralf Brandstätter: „2019 wird vor allem vor dem Hintergrund wachsender geopolitischer Risiken erneut ein Jahr enormer Herausforderungen für die Marke. Wir müssen unsere Hausaufgaben machen. Neben Volumenwachstum werden wir unseren Fokus künftig noch stärker als bisher auf Ertragsstärke legen. Es geht darum, die Marke Volkswagen nachhaltig profitabel zu machen.“

### Pressekontakt

#### Volkswagen Communications

Manuela Höhne

Sprecherin Sales & Marketing

Tel: +49 5361 9-20301

[manuela.hoehne@volkswagen.de](mailto:manuela.hoehne@volkswagen.de)

#### Volkswagen Communications

Christoph Oemisch

Sprecher Sales & Marketing

Tel: +49 5361 9-18895

[christoph.oemisch@volkswagen.de](mailto:christoph.oemisch@volkswagen.de)

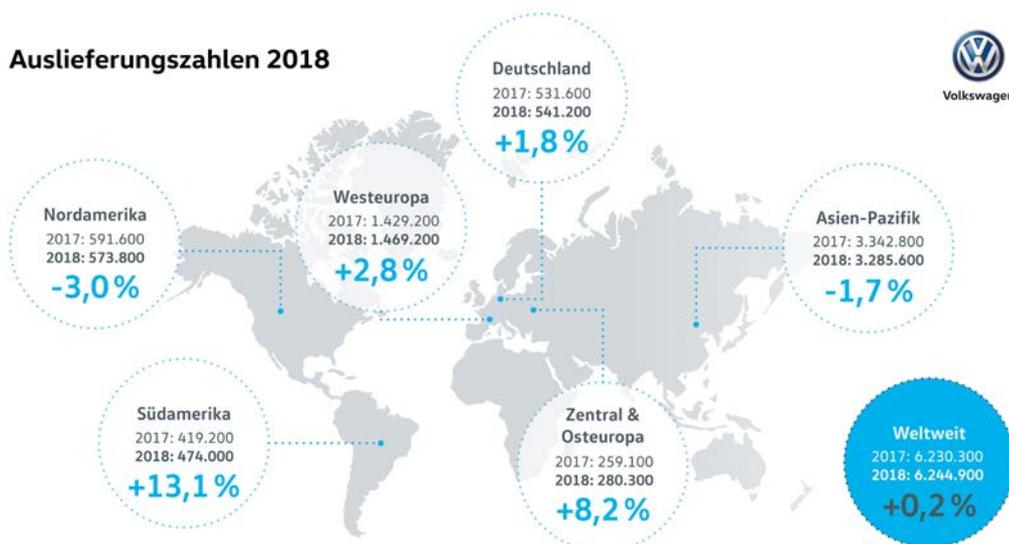
### Mehr unter

[volkswagen-newsroom.com](http://volkswagen-newsroom.com)





## Auslieferungszahlen 2018



Die globale **SUV-Offensive** von Volkswagen trägt Früchte. Die zahlreichen neu in den Markt gebrachten Modelle kommen hervorragend bei den Kunden an. Während die weltweiten Pkw-Auslieferungen der Marke im Jahr 2018 um 0,2 Prozent gegenüber 2017 anstiegen, wuchs das SUV-Segment im gleichen Zeitraum um 38,0 Prozent. Damit war fast jeder fünfte ausgelieferte Volkswagen ein SUV (19,2 Prozent). 2017 betrug der Anteil noch 13,9 Prozent.

Bis 2025 wird Volkswagen weltweit über 30 SUV-Modelle mit traditionellem und mit e-Antrieb im Angebot haben. Die SUV Offensive soll entscheidend dazu beitragen, das Kerngeschäft der Marke zu stärken, um die notwendigen Milliardeninvestitionen in Elektromobilität und autonomes Fahren tätigen zu können.

Immer beliebter werden auch die **Elektroautos** von Volkswagen. In Summe lieferte die Marke im vergangenen Jahr rund 50.000 reine E-Autos und Plug-In-Hybride an Kunden aus, 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Besonders gefragt war der e-Golf<sup>1</sup>: Er erzielte ein Absatzplus von 45 Prozent und gehörte damit zu den führenden E-Autos in Deutschland und Europa.

Zu den Auslieferungen in Regionen und Märkten **im Jahr 2018**:

- In **Europa** hat die Marke Volkswagen im Jahr 2018 trotz der Herausforderungen durch die WLTP-Umstellung der Flotte, die ab September die Auslieferungszahlen erheblich belastete, mit 1,75 Mio. Auslieferungen ein Wachstum von 3,6 Prozent erreicht. Gleichzeitig konnte die Marke ihren Marktanteil in der Region steigern. Eine wichtige Rolle spielte hier die starke Nachfrage nach den neuen Modellen Tiguan Allspace, Arteon und T-Roc sowie der neuen Version des Polo, die die Kunden in die Schauräume lockten.



In **Westeuropa** erzielte Volkswagen 1,47 Mio. Auslieferungen – ein Plus gegenüber 2017 von 2,8 Prozent. Hier meldeten wichtige Märkte, wie Italien, Spanien oder Frankreich, Zuwächse bei den Auslieferungen.

- Der Heimatmarkt **Deutschland** zeichnet ein ähnliches Bild. Volkswagen lieferte hier im vergangenen Jahr 541.200 Fahrzeuge an seine Kunden aus und schnitt damit 1,8 Prozent über Vorjahr ab.
- In der Region **Zentral- und Osteuropa** erreichte Volkswagen im Jahr 2018 ein deutliches Wachstum bei den Auslieferungen von 8,2 Prozent. Das waren 280.300 Fahrzeuge. **Russland** erwies sich als Wachstumsmotor in der Region. Hier erzielte Volkswagen mit 106.100 ausgelieferten Fahrzeugen einen Zuwachs von 18,5 Prozent. Bestseller der Marke waren der Polo Stufe, der Tiguan sowie der Touareg.
- In der **Türkei** hatte es Volkswagen im vergangenen Jahr mit äußerst schwierigen volkswirtschaftlichen Bedingungen zu tun, die sich im zweiten Halbjahr durch die starke Abwertung der Türkischen Lira weiter verschärften. In einem dadurch rückläufigen Gesamtmarkt lieferte Volkswagen 50.000 Fahrzeuge an Kunden aus – 44,7 Prozent weniger als im Vorjahr.
- In **Nordamerika** entwickelten sich die Märkte unterschiedlich. In den **USA** erzielte Volkswagen im Jahr 2018 mit 354.100 ausgelieferten Fahrzeugen einen Zuwachs von 4,2 Prozent – dank seiner anhaltend erfolgreichen SUV-Modelle. In **Kanada** übergab Volkswagen 72.000 Fahrzeuge an seine Kunden – 3,7 Prozent mehr als 2017 und das beste Auslieferungsergebnis der Marke in diesem Markt aller Zeiten. Das Geschäft in Mexiko dagegen gestaltete sich schwierig. In einem unverändert kritischen gesamtwirtschaftlichen Umfeld lieferte Volkswagen dort 19,1 Prozent weniger Fahrzeuge aus als im Vorjahr. Das bedeutet für die gesamte Region ein Minus von 3,0 Prozent bei den Auslieferungen im Gesamtjahr.
- In **Südamerika** blieb Volkswagen auch zum Jahresende auf Wachstumskurs. 474.000 Fahrzeuge wurden hier 2018 an Kunden übergeben, 13,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Den größten Anteil leistete **Brasilien**, wo Volkswagen 335.800 Fahrzeugauslieferungen zählte. Das ist ein Plus von 28,6 Prozent. Die acht neuen Modelle, die seit Ende 2017 in Brasilien eingeführt wurden, begeistern die Kunden und schlagen sich entsprechend in den Auslieferungszahlen nieder. Die Marke wuchs 2018 deutlich stärker als der Gesamtmarkt. In **Argentinien** stand der Gesamtmarkt aufgrund der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Lage weiterhin auf der Bremse. In der Folge lieferte Volkswagen im Jahresverlauf dort 22,4 Prozent weniger Fahrzeuge aus als im Vorjahr, konnte aber seine Marktführerschaft im 15. Jahr in Folge behaupten.



- In der Region **Asien-Pazifik** lieferte Volkswagen im Jahresverlauf 3,29 Mio. Fahrzeuge aus, 1,7 Prozent weniger als 2017. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf die Entwicklungen in **China** zurückzuführen, wo die Kaufzurückhaltung der Kunden in einem gesamtwirtschaftlich unsicheren Umfeld weiter anhält. Insgesamt nahmen 2018 im Reich der Mitte 3,11 Mio. Kunden ihren neuen Volkswagen in Empfang, 2,1 Prozent weniger als im Vorjahr. Trotzdem gelang es der Marke, in einem seit über zehn Jahren erstmals rückläufigen Gesamtmarkt ihren Marktanteil auszubauen. Volkswagen behauptete sich als die beliebteste Automarke Chinas. Allein im letzten Jahr brachte Volkswagen neun neue Modelle auf den Markt, darunter die neuen SUVs T-Roc, Tharu und Tayron. Mit der Verdopplung ihrer Modellpalette in diesem Segment etablierte sich Volkswagen als SUV-Marke in China. Aber auch die klassischen Limousinen aus dem Hause Volkswagen erwiesen sich weiter als Lieblinge der Autokäufer.

Die Auslieferungen der Marke Volkswagen im **Gesamtjahr 2018** im Überblick:

Auslieferungen an Kunden nach Märkten	Dezember 2017	Dezember 2018	Veränd. in %	Jan - Dez 2017	Jan - Dez 2018	Veränd. in %
<b>Europa</b>	136.500	130.400	-4,5%	1.688.200	1.749.500	+3,6%
<b>Westeuropa</b>	111.400	106.400	-4,5%	1.429.200	1.469.200	+2,8%
Deutschland	42.000	39.300	-6,4%	531.600	541.200	+1,8%
<b>Zentral- u. Osteuropa</b>	25.100	24.100	-4,3%	259.100	280.300	+8,2%
Russland	10.400	11.200	+7,8%	89.500	106.100	+18,5%
<b>Nordamerika</b>	51.600	49.700	-3,7%	591.600	573.800	-3,0%
USA	30.300	32.000	+5,8%	339.700	354.100	+4,2%
<b>Südamerika</b>	30.200	39.600	+31,3%	419.200	474.000	+13,1%
Brasilien	21.000	31.600	+50,5%	261.100	335.800	+28,6%
<b>Asien-Pazifik</b>	356.300	305.100	-14,4%	3.342.800	3.285.600	-1,7%
China inkl. HK	342.100	289.900	-15,3%	3.177.300	3.110.000	-2,1%
<b>Weltweit</b>	594.200	540.600	-9,0%	6.230.300	6.244.900	+0,2%

<sup>1)</sup>e-Golf: Stromverbrauch, kWh/100 km: kombiniert 14,1 (17-Zoll) - 13,2 (16-Zoll); CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert, g/km: 0; Effizienzklasse: A+

### Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen rund 6,23 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.